

Westfalia Jagdreisen



Rehbockjagd in Ungarn 2019
Revier: Bakonyerdő - Farkasgyepü



Größe und Beschaffenheit des Revieres:

Nördlich des Balatonsees, in einer der schönsten Regionen Ungarns, liegen die Reviere der Jagdgenossenschaft Bakonyerdő. Sie erstrecken sich mit einer Größe von 66.000 ha, über den Höhenzug des Bakonygebirges bis an den Rand der kleinen Tiefebene. Das Revier Farkasgyepű hat einen Waldanteil von 70% und bietet eine ganz besondere Atmosphäre. Es kann eine Jagd per Pirsch erfolgen; aber auch traditionell mit Pferdekutsche. In den Wäldern der Jagdgenossenschaft werden jährlich 4.600 Stück Hochwild erlegt. Aufgrund dieser Zahlen benötigt es keine weitere Ausführung über die einzigartigen Wildbestände in dieser Gegend. Die Zahlen sprechen für sich.

Lage des Jagdgebietes:

Das Revier Farkasgyepű liegt am Nordufer des Balatonsees und somit im zentralen Westen Ungarns. Es befindet sich rund 140 km zur österreichischen Grenze und ist etwa 210 km von Wien in südlicher Richtung entfernt. Die nahe Lage zum Balatonsee lässt eine Jagdreise optimal mit ein paar erholsamen Urlaubstagen kombinieren.

Wildarten:

In den Revieren bietet sich die Möglichkeit auf Reh-, Dam-, Rot-, und Muffelwild zu jagen. Hierzu ist zu erwähnen, dass die Widdertrophäen aus diesem Gebiet von außergewöhnlich hoher Qualität sind. Aufgrund des hohen Waldanteils gibt es viele heimische Waldböcke, welche einen besonderen Reiz auf die Rehwildjagd hier ausmacht. Die durchschnittliche Trophäenstärke der Rehböcke beträgt zwischen 250 und 300 Gramm, jedoch werden regelmäßig auch stärkere Böcke erlegt. Im Revier Farkasgyepű wurden letztes 155 Stücke Rehwild, 160 Stück Rotwild und 300 Sauen erlegt. Diese Abschusszahlen steigen konstant an; ein Merkmal für eine gesunde Bewirtschaftung des Wildbestandes!

Unterkunft:

Während Ihres Aufenthaltes wohnen Sie in einer sehr schönen Unterkunft. Die Zimmer bieten einen guten Komfort und bieten die Voraussetzung, sich nach einem ereignisreichen Jagdtag optimal zu entspannen. Die Nähe zu diversen Weinanbaugebieten, spiegelt sich in einer exzellenten Auswahl an Weinen in Ihrem Jagdhaus wieder.

Arrangement für eine Rehbockjagd

• 5 Reisetage • 4 Übernachtungen im DZ • Vollpension (ohne Getränke) • Pirschführung • ungarische Jagdkarte • Jagdlizenz • • Trophäenvorpräparation

zum Preis von	€	820,00
Bearbeitungsspesen	€	175,00
pro Jäger	€	995,00

• Zuzüglich getätigter Abschüsse gemäß Preisliste 2019/2020.

Abschussgebühren Rehwild:

Bemessungsgrundlage ist das Gehörngewicht mit ganzem Schädel, Hinterkopf, Nasenbein und Oberkiefer abzüglich 90 Gramm.

Trophäe - Gehörn

Gehörn bis 149 g	€	156,00	
150 g bis 199 g	€	187,00	
200 g bis 249 g	€	288,00	
250 g bis 299 g	€	336,00	+ € 3,50 je 1 g über 250 g
300 g bis 349 g	€	540,00	+ € 6,60 je 1 g über 300 g
350 g bis 399 g	€	900,00	+ € 13,20 je 1 g über 350 g
400 g bis 449 g	€	1.620,00	+ € 16,50 je 1 g über 400 g
von 450 g	€	2.520,00	+ € 22,00 je 1 g über 450 g

Rehbock angeschweißt 50 % des geschätzten Gehörngewicht

Folgendes Arrangement pro Jäger bieten wir Ihnen gerne an:

Pauschal-Rehbockjagd in Farkasgyepü

- 5 Reisetage • 4 Übernachtungen im DZ • Halnpension (ohne Getränke) • Pirschführung • ungarische Jagdkarte • Jagdlizenz • Trophäenvorpräparierung • Bearbeitungsspesen • **inklusive Abschuss von drei Rehböcken bis 300 Gramm**

pro Jäger € 1.565,00

Wird kein Rehbock erlegt, erfolgt Rückzahlung in Höhe von 225,00 € pro nicht erlegtem Rehbock.

Zuzahlung bei Erlegung eines Rehbocks über 300 g gemäß unserer Angebotes.



Zusätzliche Kosten zum Arrangement:

• Kilometergelder, je gefahrenem Kilometer	€	1,10
• Trophäenbewertung pro Rehbock	€	25,00
• Einzelzimmerzuschlag pro Nacht	€	20,00
• Pro nichtjagende Begleitung	€	360,00
• Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben, eigene Anreise		



Beethovenstr. 55
41061 Mönchengladbach

Fon: +49-(0)2161-9278-0
Fax: +49-(0)2161-9278-27

www.westfalia-jagdreisen.de
Email: info@westfalia-jagdreisen.de

